

PALFINGER AG

Es geht aufwärts

The logo consists of the word "PALFINGER" in a bold, black, sans-serif font, centered within a yellow rounded rectangle. This rectangle is set against a red background that forms a horizontal bar with rounded ends, extending from the left side of the slide towards the right.

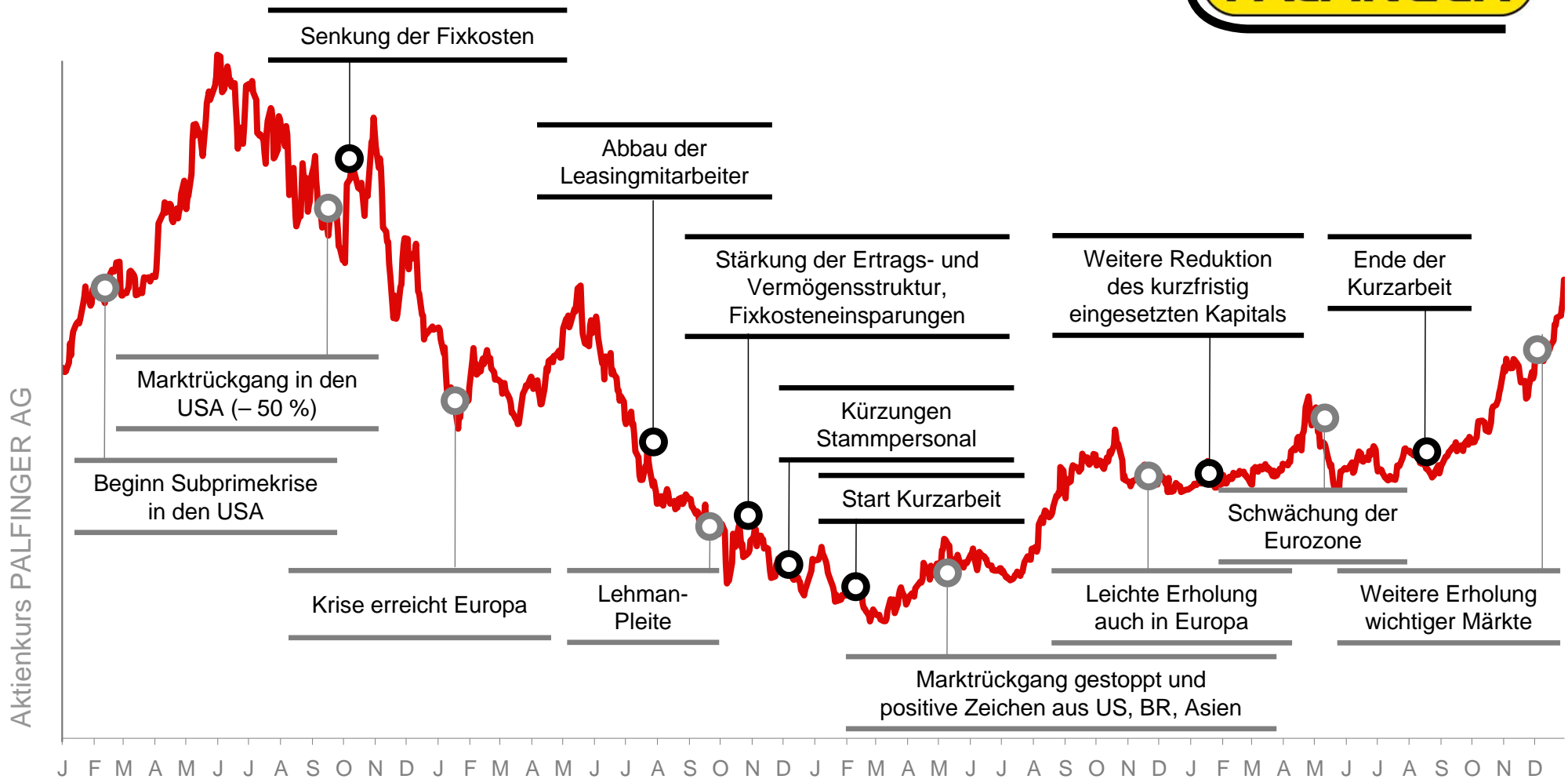
Bilanzpräsentation
Wien, am 23. Februar 2011

Herbert Ortner, CEO

PALFINGER

2007–2010 im Zeitraffer: Es geht aufwärts

PALFINGER



EBIT
in EUR

24 Mio	27 Mio	22 Mio	26 Mio	30 Mio	30 Mio	15 Mio	-6 Mio	-3 Mio	-3 Mio	-1 Mio	1 Mio	3 Mio	10 Mio	9 Mio	12 Mio
--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	-------	-------	--------	-------	--------

- Markterholung setzte sich 2010 fort
- Umsatz mit 651,8 Mio EUR um 29,0 % gegenüber 2009 erhöht
 - Akquisitionen trugen rund 7 % zum Umsatz bei
- Struktur- und Kostenmaßnahmen unterstützen Ergebnis
- EBITDA von 16,4 Mio EUR auf 57,4 Mio EUR erhöht
- EBIT von – 5,0 Mio EUR auf 34,7 Mio EUR überproportional gesteigert
- Dividendenvorschlag von 0,22 EUR

Strategie

PALFINGER

- International führender Hersteller hydraulischer Hebe-, Lade- und Handlingsysteme für Nutzfahrzeuge
 - Nr. 1 bei Knickarmkränen, Forst- und Recyclingkränen sowie Hakengeräten
 - Nr. 2 bei Ladebordwänden und Mitnahmestaplern
 - Führend bei Eisenbahn-Systemlösungen im High-Tech-Bereich
- Globales Vertriebs- und Servicenetzwerk (weltweit über 200 Generalimporteure/Händler und 4.500 Vertriebs- und Servicestützpunkte)
- Globale Beschaffung, Produktion und Montage (29 Fertigungs- und Montagestandorte)
- Strategische Säulen: Innovation – Internationalisierung – Flexibilisierung

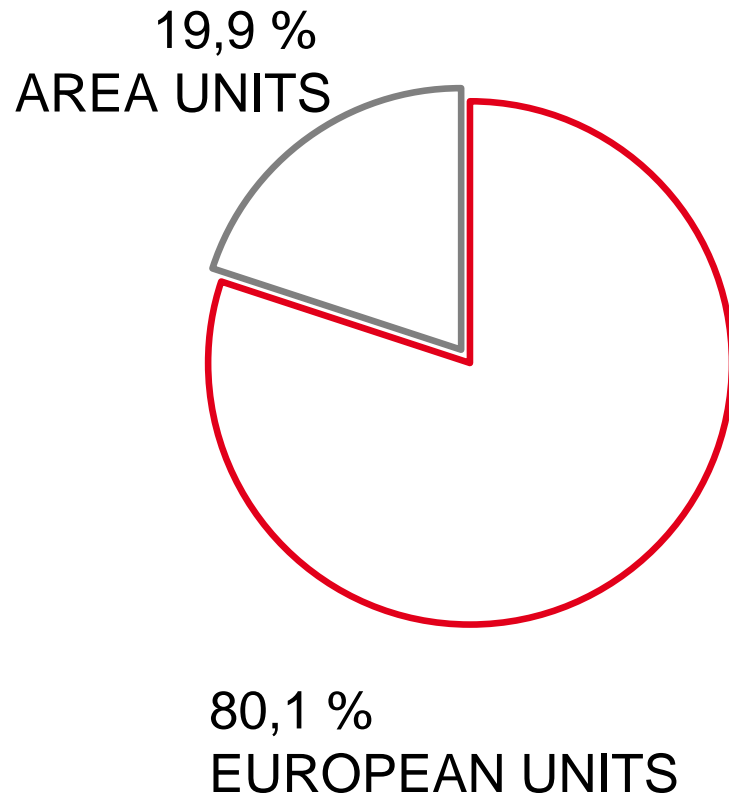
 Wettbewerbsvorteil auch in harten Zeiten

- Stärkung der Ertrags- und Vermögensstruktur
 - Umfassendes Programm 2009 abgeschlossen
- Schwerpunkt 2010: Reduktion des kurzfristig eingesetzten Kapitals erhöht finanzielle Flexibilität
- 3 Akquisitionen, aus operativem Cashflow finanziert
 - Akquisition von ETI stärkt Marktauftritt in Nordamerika
 - Eintritt in den Markt für schiffsmontierte Krane – neue Business Unit Marine
- Fortgesetzte Internationalisierung
- Strategische Unternehmensplanung 2011–2015 abgeschlossen

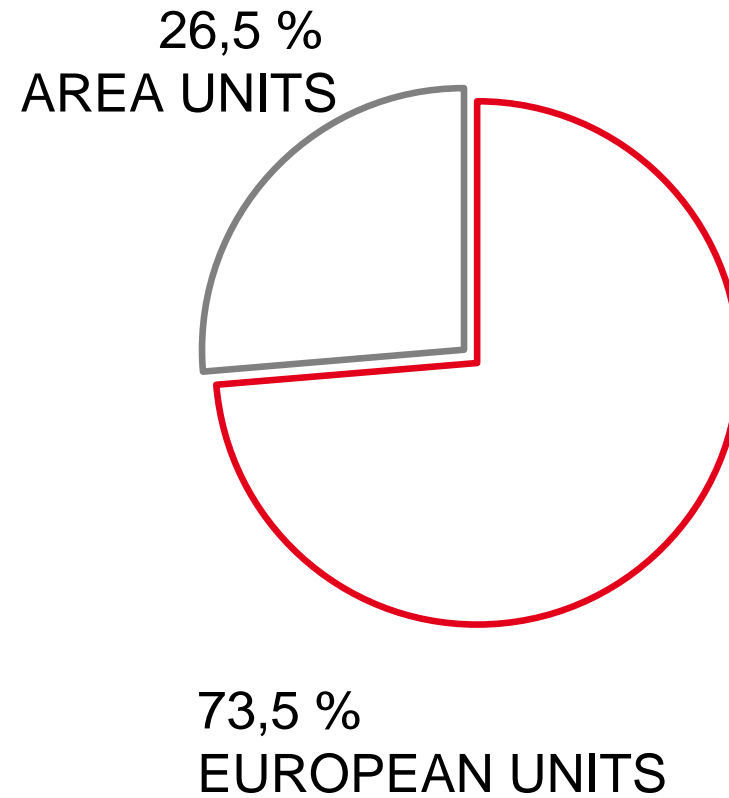
- Im Q3 Mehrheitsbeteiligung an Ned-Deck Marine (75 %)
 - Führend bei Kranen für Rettungsboote im Standard-Segment
 - Kernmärkte: Niederlande, Norwegen, Indien, USA
 - Wichtige Zielmärkte: Japan, Korea, China, Vietnam
- Im Q4 Akquisition des Marine- und Windkraftbereichs von Palfinger systems GmbH
 - Gut positioniert im Segment Marinekrane
 - Marktführer bei Kranen für Offshore-Windkraftanlagen
- Seit August 2010 Business Unit Marine
 - PALFINGER zählt zu den führenden Anbietern von Marinekranen; Windkraft als vielversprechender Zukunftsmarkt
 - Künftig rund 8 % Anteil am Konzernumsatz (Gesamtjahr)
 - Beitrag zur weiteren Internationalisierung und Erhöhung der Profitabilität



Umsatz 2009



Umsatz 2010



- Diversifikation nur noch innerhalb der Kernkompetenzen
- Fokus auf weitere Flexibilisierung (strategische Säule)
- Internationalisierungsrichtung Zukunftsmärkte (Russland, Asien)
- Innovation zur Weiterentwicklung von Produkten und Services
 - Berücksichtigung regionaler Anforderungen
- Profitabilität aller Business Units – konkrete Maßnahmenpakete

 Weiterhin nachhaltig profitables Wachstum

Martin Zehnder, COO

PALFINGER

- Zunehmende Volatilität der Märkte (Regionen und Branchen)
- Strukturen müssen rasche Reaktionen ermöglichen
- Flexibilität in allen Wertschöpfungsstufen erhöhen
 - Basis: Neue Organisationsstruktur seit 2010
 - Beschaffung: Rahmenverträge mit strategischen Lieferanten
 - Produktion: auftragsbezogene Fertigung, standardisierte Teile
 - Prozesse: Fertigung im Fließprinzip, selbststeuernde Teams
 - Mitarbeiter: Stammpersonal und Leiharbeiter, flexible Arbeitszeitmodelle
 - Information Services: selektives Outsourcing
 - Finanzen: Reduktion des Working Capital

29 Produktionsstandorte

PALFINGER



Salzburg/AUT



Lengau/AUT



Köstendorf/AUT



Elsbethen/AUT



Ainring/GER



Löbau/GER



Ganderkesee/GER



Krefeld/GER



Seifhennersdorf/GER



Ebersbach/GER



Barneveld/NED



Welwyn Garden City/GBR



Cadelbosco/ITA



Caussade/FRA



Delnice/CRO



Marburg/SLO



Tenevo/BUL



Cherven Brjag/BUL



Lazuri/ROU



Tiffin/USA



Council Bluffs/USA



Cerritos/USA



Trenton/USA



Oklahoma City/USA



Niagara Falls/CAN



Caxias do Sul/BRA



Shenzhen/CHN



Hanoi/VIE



Chennai/IND

- Lkw-Knickarmkrane
- Teleskopkrane MADAL
- Forst- und Recyclingkrane EPSILON
- Lkw-Aufbauten OMAHA STANDARD
- Marinekrane (inkl. Davit-Krane)
- Krane für Offshore-Windkraftanlagen
- Hakengeräte PALIFT/
OMAHA STANDARD
- Eisenbahnsysteme RAILWAY
- Mitnahmestapler CRAYLER
- Ladebordwände und Personenlifte
RATCLIFF/MBB
- Hubarbeitsbühnen
BISON/WUMAG ELEVANT/ETI



Segmente

Wolfgang Pilz, CMO

PALFINGER

Segment EUROPEAN UNITS

- Area EMEA
(Business Units Knickarmkrane,
Forst- und Recyclingkrane,
Ladebordwände,
Hubarbeitsbühnen, Hakengeräte,
Mitnahmestapler,
Eisenbahnsysteme,
Business Unit Produktion,
Vertriebsgesellschaft in
Deutschland)*
- Business Unit Marine (seit Q3)

Segment AREA UNITS

- Area Nordamerika
- Area Südamerika
- Area Asien und Pazifik
- Area Indien
- Area GUS
- Vertriebsgesellschaft in Russland
(assoziiert)

Segment VENTURES

* Seit November 2010 zusammengefasst unter Area EMEA

Segmentkennzahlen

PALFINGER

Umsatz

	2010	2009	%
EUROPEAN UNITS	479,2	404,9	+ 18,4 %
AREA UNITS	172,6	100,5	+ 71,8 %
VENTURES	–	–	–

Segmentergebnis

	2010	2009	%
EUROPEAN UNITS	52,7	11,3	+ 366,0 %
AREA UNITS	– 7,6	– 10,1	+ 25,0 %
VENTURES	– 7,7	– 4,2	– 83,1 %

Nach IFRS in Mio EUR

Geringfügige Rundungsfehler sind möglich!

- Erholung wichtiger Absatzmärkte, direkte Umsatzauswirkung aufgrund sehr geringer Lager
 - Steigerungen in Deutschland, Frankreich, Skandinavien; Spanien, Großbritannien, Irland, Griechenland, Osteuropa noch schwach
- Krane im Aufwärtstrend, Hubarbeitsbühnen und Hakengeräte verzeichneten Rückgänge
- Deutliche Ergebnisverbesserung durch Einsparungsmaßnahmen und Flexibilisierung der Wertschöpfung
- Neue Business Unit Marine seit August (Umsatzbeitrag rund 18 Mio EUR)

- Umsatzsteigerung um 71,8 % spiegelt steigende Bedeutung wider
- In Nordamerika solide Basis für weiteres Wachstum geschaffen
 - ETI seit April erstkonsolidiert
- Südamerika: steigende Nachfrage in Brasilien
- Asien und Pazifik: erfreuliche Steigerung, jedoch auf niedrigem Niveau
- Indien: Aufbau eines Montagestandorts
- GUS: weiterer Ausbau des Vertriebs- und Servicenetzwerks
- Regionen außerhalb Europas im Aufbau, daher negatives Ergebnis
 - Maßnahmen zur Ertragssteigerung beginnen zu wirken
 - Q3 aufgrund von Einmaleffekten positiv

- Koordination des Projekts CC-Top (Current Capital)
- 2010 drei bedeutende Akquisitionen abgeschlossen
- Aufbau eines Montagestandorts in Indien
- Weitere Projekte zum Ausbau der AREA UNITS in Arbeit
- Strategische Unternehmensplanung 2011–2015

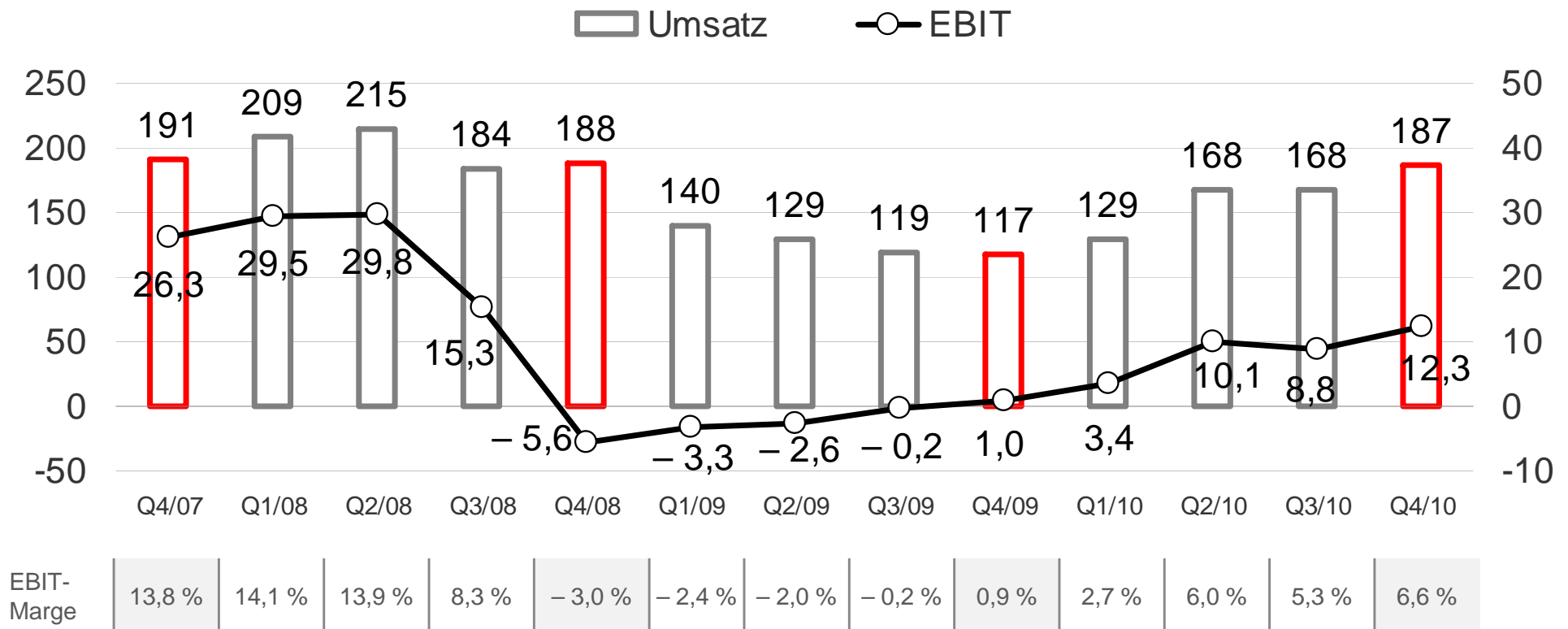
Finanzkennzahlen

Christoph Kaml, CFO

PALFINGER

	2010	2009	2008
Umsatz	651,8	505,4	794,8
EBITDA	57,4	16,4	97,8
EBITDA-Marge	8,8 %	3,3 %	12,3 %
EBIT	34,7	– 5,0	69,1
EBIT-Marge	5,3 %	– 1,0 %	8,7 %
Ergebnis vor Ertragsteuern	29,8	– 11,9	63,9
Konzernergebnis	24,2	– 7,8	43,9

Quartalskennzahlen

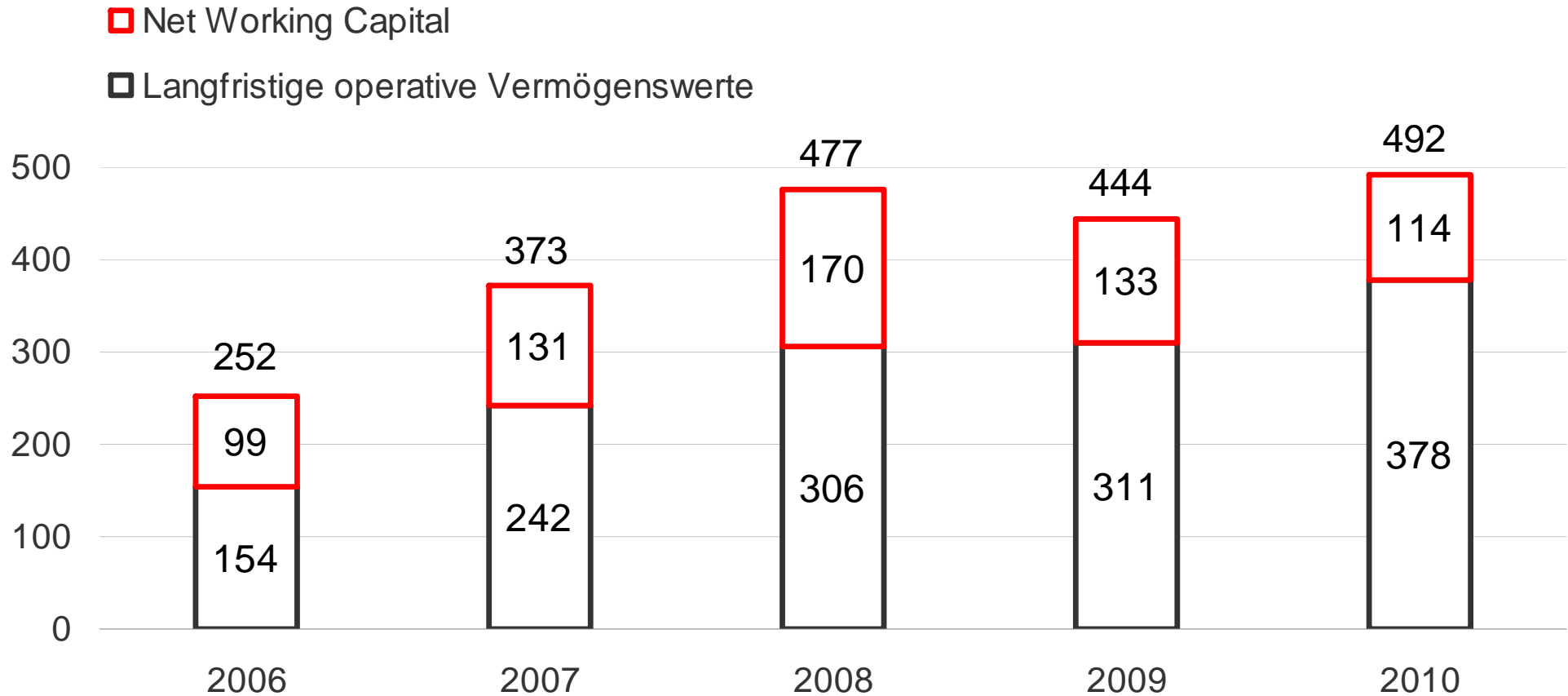


➔ Ergebnis wächst überproportional; Q3 mit Betriebsurlaub

Nach IFRS in Mio EUR

Geringfügige Rundungsfehler sind möglich!

Capital Employed^{*)}



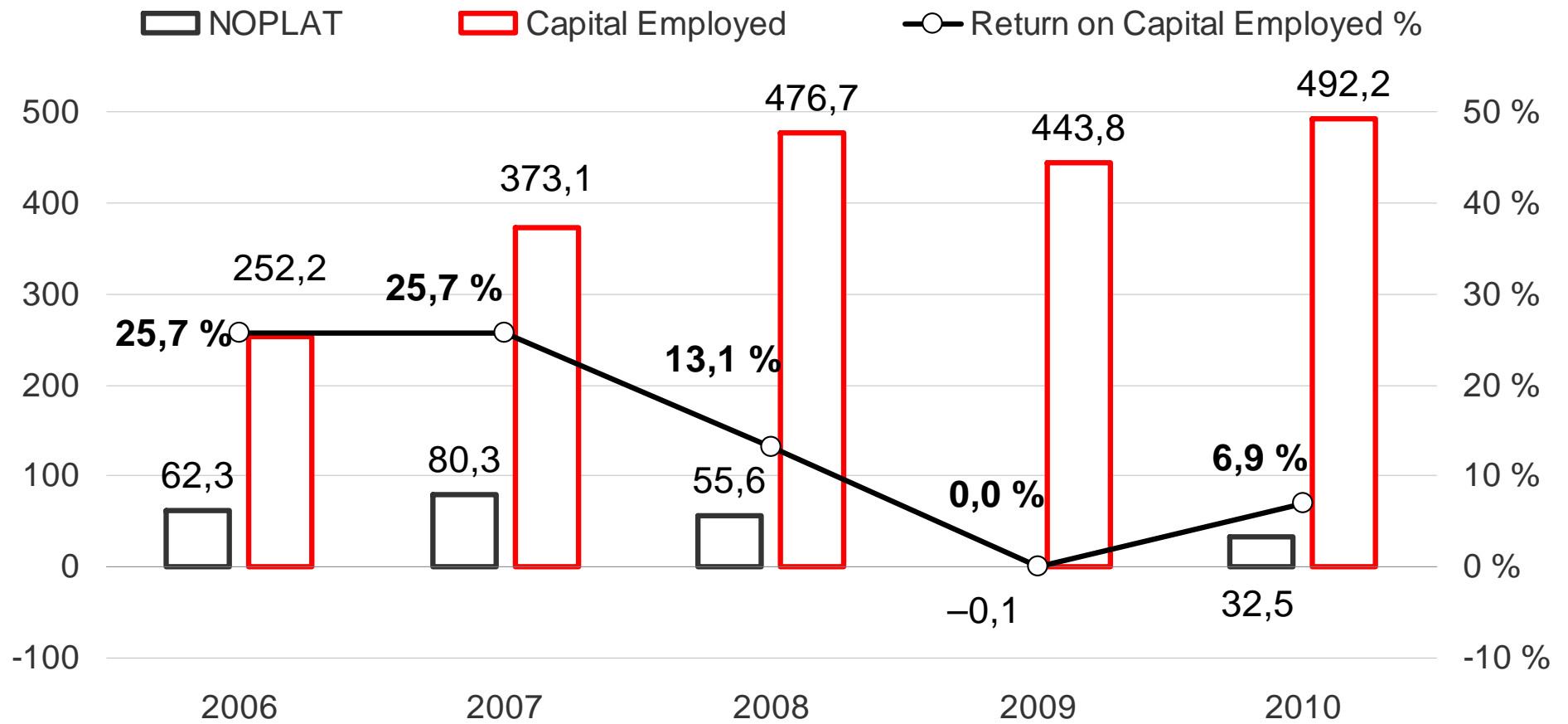
➡ Net Working Capital deutlich reduziert

^{*)} Stichtag

Nach IFRS in Mio EUR

Geringfügige Rundungsfehler sind möglich!

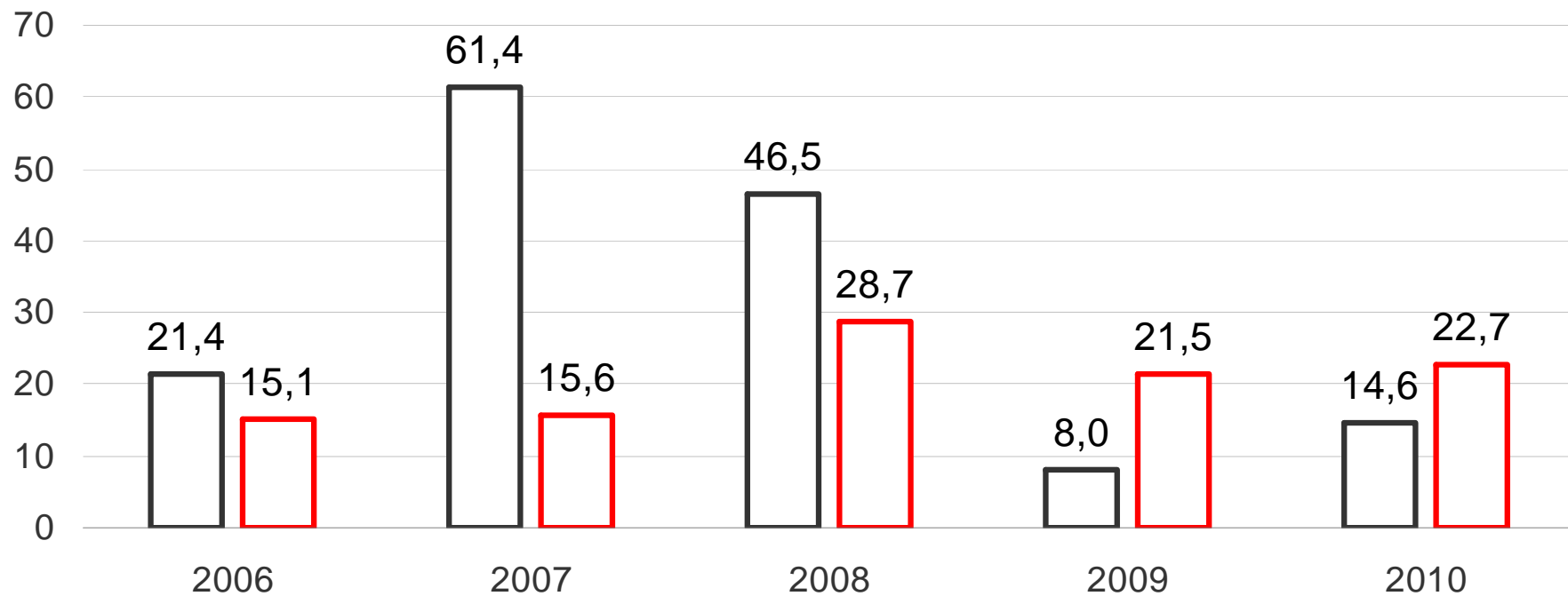
Return on Capital Employed



Nach IFRS in Mio EUR

Geringfügige Rundungsfehler sind möglich!

- Investitionen in Sachanlagen
- Abschreibungen und Impairment



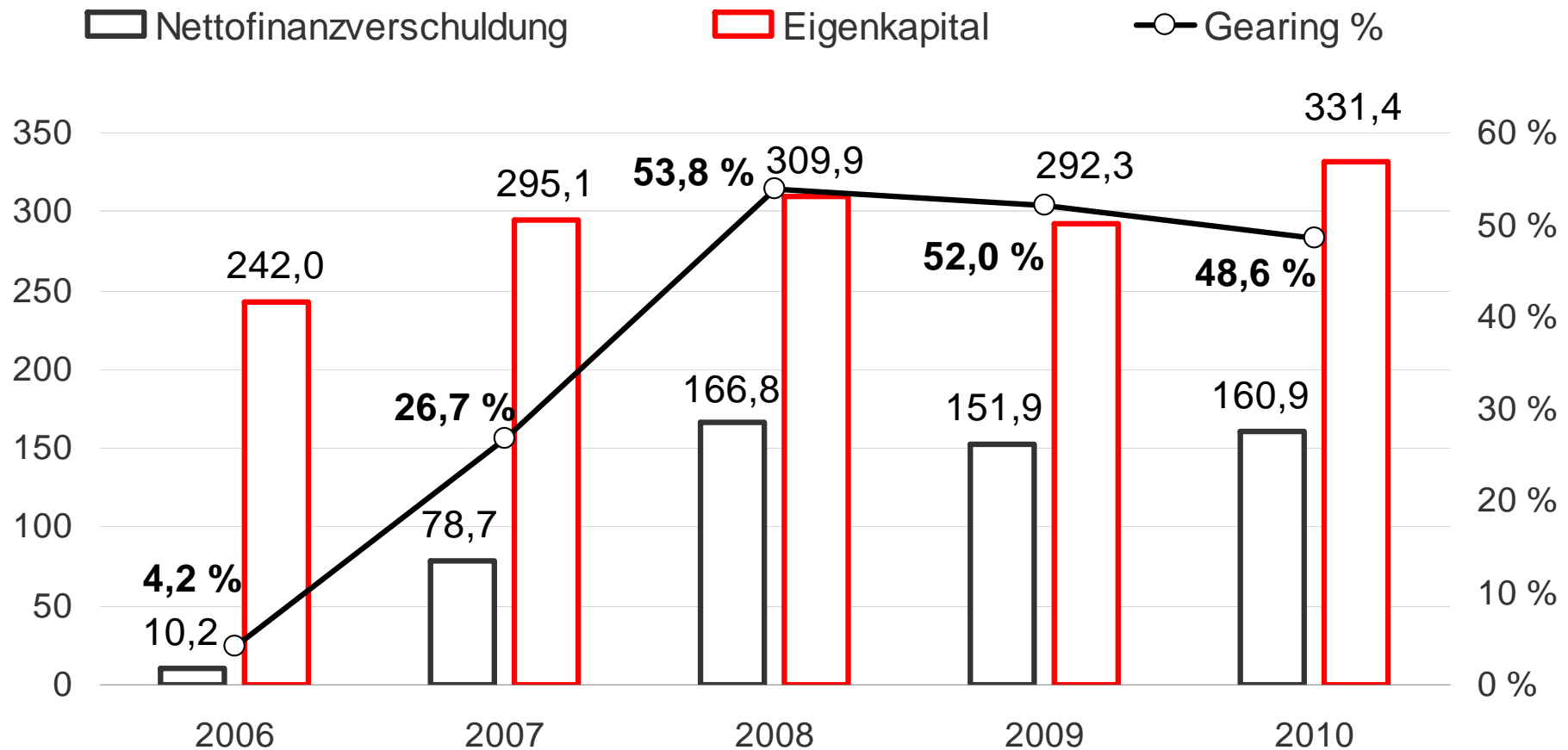
Investitionsprogramm 2006–2008 abgeschlossen

Nach IFRS in Mio EUR

Geringfügige Rundungsfehler sind möglich!

Verschuldungsgrad und Eigenkapital

PALFINGER



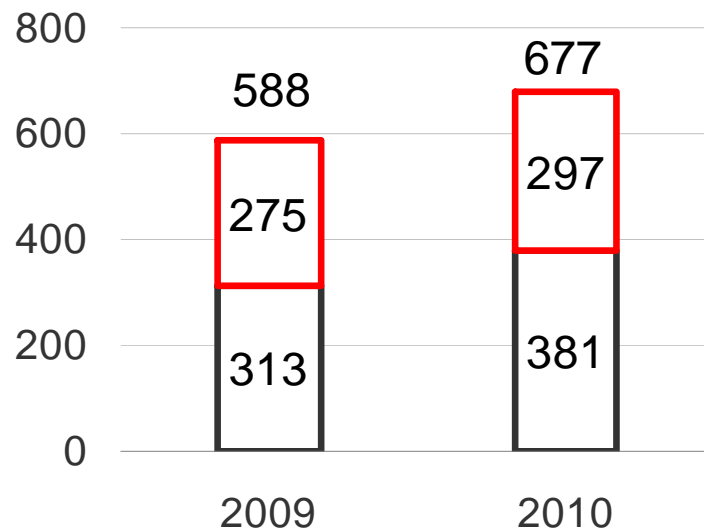
➔ Trotz Akquisitionen Gearing unter 50%-Marke

Nach IFRS in Mio EUR

Geringfügige Rundungsfehler sind möglich!

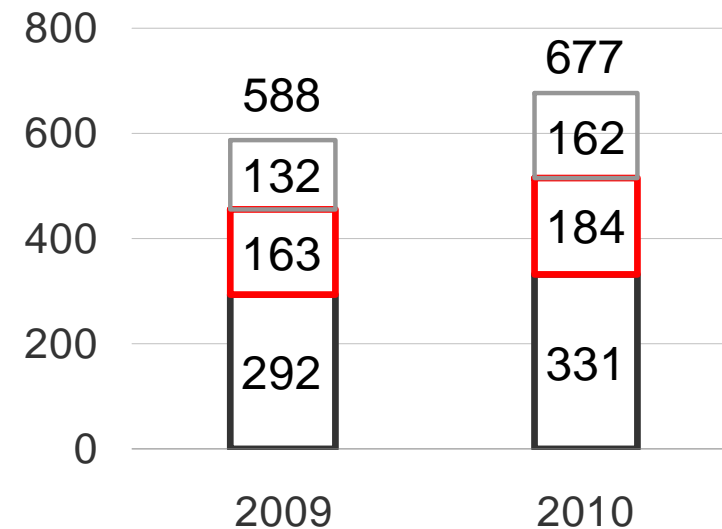
Aktiva

- Kurzfristige Vermögenswerte
- Langfristige Vermögenswerte



Passiva

- Kurzfristige Schulden
- Langfristige Schulden
- Eigenkapital



➔ Langfristige Finanzstruktur

Nach IFRS in Mio EUR

Geringfügige Rundungsfehler sind möglich!

Cashflow

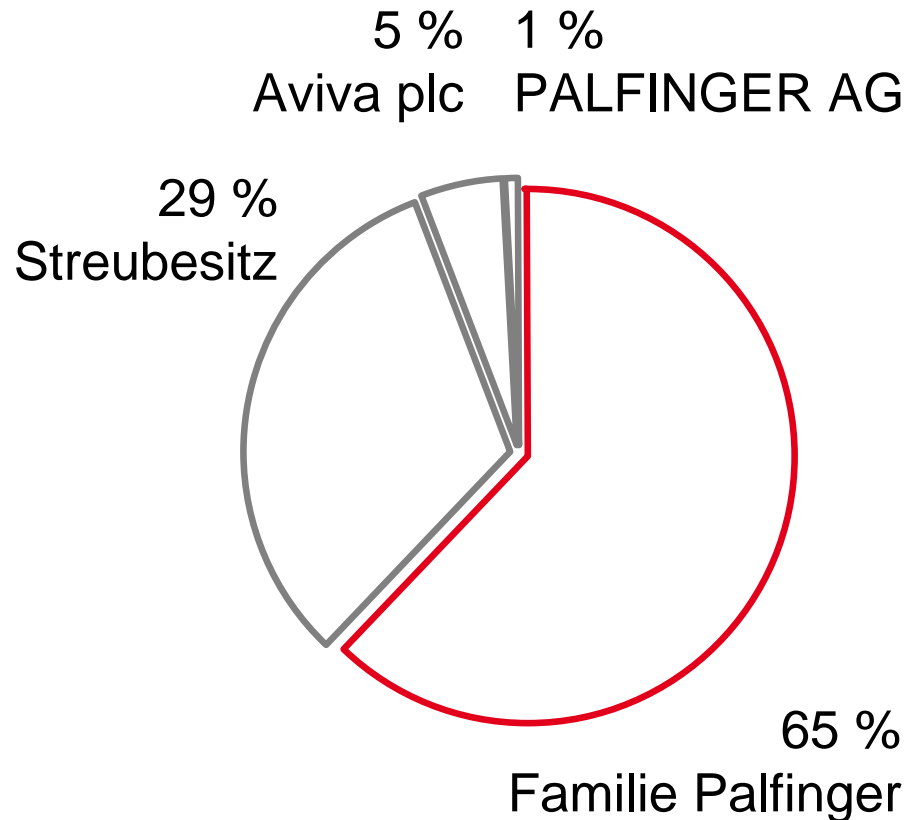
PALFINGER

	2010	2009	2008
EBTDA	54,1	10,6	90,8
+/- Cashflow aus dem Working Capital	- 1,2	41,5	- 32,5
+/- Cashflow aus Steuerzahlungen	- 3,8	- 2,1	- 25,7
Cashflow aus dem operativen Bereich	49,1	50,0	32,6
+/- Cashflow aus dem Investitionsbereich	- 54,1	- 15,9	- 77,1
Cashflow nach Änderungen im Working Capital & Investitionen	- 5,0	34,2	- 44,5
+/- Cashflow aus Fremdkapitalzinsen bereinigt um Steueraufwand	9,1	7,8	5,0
Free Cashflow	4,2	42,0	- 39,5
Cashflow aus Eigenkapital/Anlegerkapital	- 1,1	- 17,0	- 28,1
Cashflow aus Nettofinanzverschuldung	6,1	- 17,2	72,6

Nach IFRS in Mio EUR

Geringfügige Rundungsfehler sind möglich!

Aktionärsstruktur



Aktienkennzahlen per 30.12.2010

ISIN	AT0000758305
Anzahl Aktien	35.730.000
Schlusskurs	28,75 EUR
Marktkapitalisierung	1.027,2 Mio EUR

Ausblick

Herbert Ortner, CEO

PALFINGER

- Markterholung bringt steigende Visibilität
- Weitere Flexibilisierung als wesentlicher Erfolgsfaktor
- Integration des neuen Bereichs Marine und Windkraft
- Investitionen in marktseitige Aktivitäten und starkes Netzwerk werden fortgesetzt
- Weitere Wachstumsschritte in jungen Areas (Russland, Asien)

 Marktausbau und Umsatzwachstum angestrebt

- Derzeit gute gesamtwirtschaftliche Entwicklung erwartet
- Aufwärtstrend in wesentlichen Märkten sollte sich fortsetzen
- 2011 Umsatzzuwachs von rund 20 % angestrebt

 Weiterhin überproportionale Ergebnissteigerung erwartet

Herbert Ortner, Vorstandsvorsitzender

Tel: +43 662 46 84-2222

h.ortner@palfinger.com

Hannes Roither, Konzernsprecher

Tel: +43 662 46 84-2260

h.roither@palfinger.com

PALFINGER AG

Franz-Wolfram-Scherer-Straße 24

5020 Salzburg

Fax: +43 662 46 84-2280

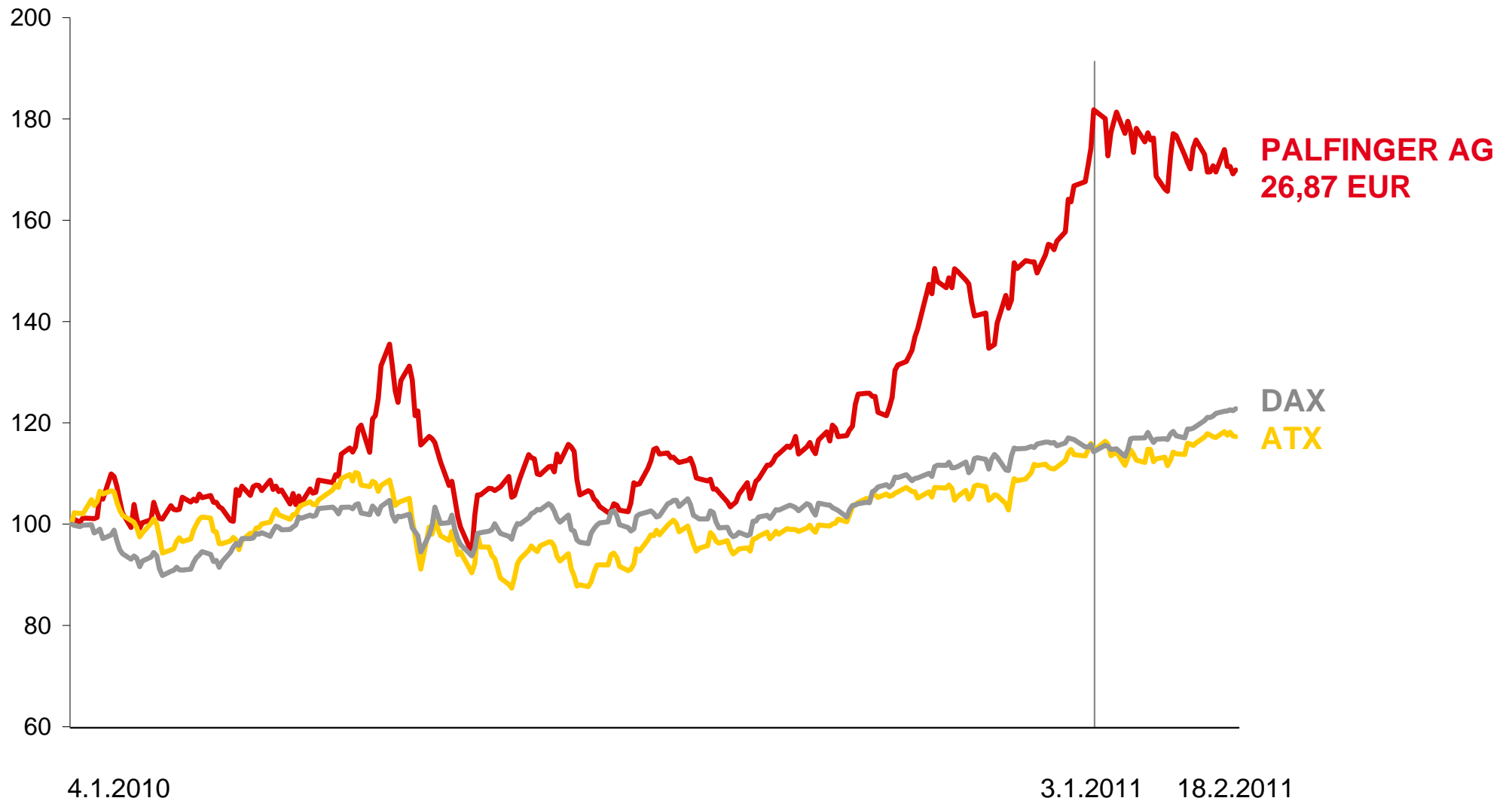
Diese Präsentation enthält zukunftsbezogene Aussagen, die auf Basis aller zum jetzigen Zeitpunkt zur Verfügung stehenden Informationen getroffen wurden. Die tatsächlichen Entwicklungen können von den hier dargestellten Erwartungen abweichen.

Backup

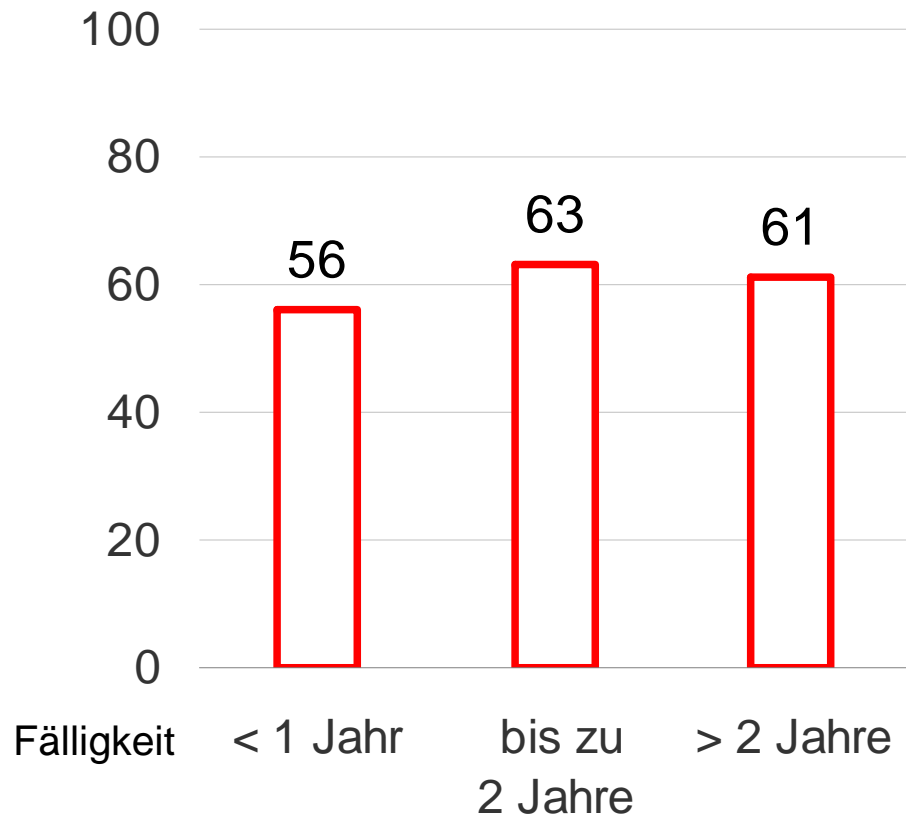
PALFINGER

Performance der PALFINGER Aktie seit 2010

PALFINGER



Finanzierungsstruktur per 31.12.2010



Ø Verzinsung 4,28 %

Ø Restlaufzeit 2,07 Jahre

Finanz-Aktiva 15,08 Mio EUR

Eigenkapitalquote 48,9 %

Nach IFRS in Mio EUR

Geringfügige Rundungsfehler sind möglich!

Berenberg Bank
Cheuvreux
Deutsche Bank
Erste Bank
Goldman Sachs

Hauck & Aufhäuser
HSBC
RCB
UBS
UniCredit

Earnings Estimates – Consensus (in Mio EUR)	2011e	2012e
Umsatz	781,3	870,2
EBIT	83,7	111,6
Ergebnis je Aktie (in EUR)	1,50	2,11

30. März 2011	Hauptversammlung
10. Mai 2011	Veröffentlichung 1. Quartal 2011
10. August 2011	Veröffentlichung 1. Halbjahr 2011
10. November 2011	Veröffentlichung 1.–3. Quartal 2011

Weitere Termine wie Messen oder Roadshows werden im Finanzkalender auf der Homepage angekündigt.